



**Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach
§ 24 Abs. 1 der Ersten Sprengstoffverordnung
für das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II**

1. Angaben zur Person des Antragstellers:

Familienname, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Wohnort, Straße: _____

Erreichbarkeit tagsüber, Telefon: _____

2. Angaben zum Feuerwerk

genaue Ortsangabe: _____

Liegt das Einverständnis des Grundstückseigentümers
zum Abbrennen des Feuerwerks vor?:

Ja

Nein

Datum: _____

Zeitpunkt von: _____

bis: _____

Uhr _____

Anlass: _____

Art und Anzahl der Pyrotechnischen Gegenstände:

Gegenstände mit ausschließlicher Knallwirkung
(Kanonenschläge)

Raketen, Feuerwerksbatterien
Befinden sich im Umkreis von 200 m um die
Abbrennstelle Krankenhäuser, Alten- und Kinderheime
oder ähnliche lärmschutzbedürftige Einrichtungen?

Wenn ja, genaue Entfernung angeben:

| | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| Anzahl: | |
| Anzahl: | |
| <input type="checkbox"/> Ja | <input type="checkbox"/> Nein |
| | |



Ich bestätige die Richtigkeit der o.a. Angaben:

(Ort, Datum, Unterschrift des Antragstellers)

Hinweis: Für die Ausnahmegenehmigung wird eine Gebühr von 50,- € erhoben.

Behördeninterner Vermerk:

Verständigung der Ortspolizeibehörde:

erfolgte am :

Stellungnahme der Ortspolizeibehörde:

Bedenken

Keine Bedenken